

Drei Titel für Kerstin Thiel

GSV-Starterin überragte in Höchst – Durchwachsene Bilanz für KSG und TV 07

Mit einem äußerst positiven Gesamtergebnis kamen die Schwimmer des Gießener Schwimmvereins von den zweigeteilten hessischen Meisterschaften zurück. Die Jahrgänge 1981 und älter trugen ihren Wettkampf in Baunatal aus, die Jahrgänge 1982 bis 1985 gingen in Höchst an den Start und in die Rennen.

Genauso abgestuft muß auch die Bilanz des GSV gesehen werden. Die »Senioren« konnten die Bilanz der Vorjahre nicht ganz wiederholen und mußten sich mit einer Vizemeisterschaft begnügen, während die »Youngster« mit drei Titelgewinnen überaus positiv abschnitten. Immerhin hatten acht Schwimmer des GSV die deutlich nach oben geschraubten Qualifikationsnormen erfüllen können. Das derzeitige Aushängeschild des GSV, Kerstin Thiel (Jg. 84), errang in diesem Jahr als einzige Titel für den GSV. Beeindruckend war die Souveränität, mit der sie ihre Rennen bestritt. Gegenüber den letzten Titelkämpfen konnte sie den Vorsprung gegenüber ihren Konkurrentinnen noch weiter ausbauen.

Mit fast einer halben Bahn Vorsprung sicherte sie sich zunächst in 2:41,32 den Titel über 200 m Rücken und ist damit auch schnellste Aktive des GSV in diesem Jahr auf dieser Strecke. Gegenüber den Bezirksmeisterschaften vor zwei Wochen konnte sie sich auch über 100 m Rücken und 50 m Rücken erneut verbessern. Mit 1:14,97 bzw. 0:35,22 gewann sie auch auf diesen relativ kurzen Distanzen mit großem Vorsprung den Titel.

Zwei Bronzemedailles errang Jan Hofmann (Jg. 83), der auf den Bruststrecken immer mehr die Lücke zu den arrivierten Schwimmern des GSV schließt. Über 100 m in 1:23,58 und über 50 m in 0:37,53 schloß er seine Rennen als Drittplacierter ab. Mit seiner an sich noch besseren Leistung über 200 m Brust in 3:01,08 wurde er knapp auf den undankbaren vierten Rang verwiesen.

Laura de Marianis (Jg. 77) wurde mit einer hessischen Vizemeisterschaft für ihre guten Leistungen der letzten Wochen belohnt. Über 50 m Schmetterling schlug sie in 0:35,53 als Zweite an. Mit 0:34,98 über 50 m Rücken und 1:15,21 über 100 m Lagen erzielte sie zwei weitere sehr gute Leistungen bei den »Hessischen«.

te mit 2:44,18 über 200 m Brust zwar eine neue persönliche Bestzeit, schwamm damit aber um fast zehn Sekunden hinter seinen gleichaltrigen Gegenpart her.

Jonas Hein (Jg. 85) schwamm sich bei seinem Debüt auf Anhieb auf einen beachtenswerten fünften Platz über 50 m Brust vor. (ur)

Erhoffte TV 07-Medaille blieb aus

Die Schwimmabteilung des TV 07 Watzenborn-Steinberg konnte die Hessischen Jahrgangsmesterschaften nur mit einer kleinen Crew besuchen, da die Pflichtzeiten nur von wenigen Schwimmern/innen erreicht wurden.

Maike Geilfus (81) erreichte in Baunatal über 100 m Rücken persönliche Bestzeit von 1:15,89, über 200 m Freistil lief nicht so gut, und die erhoffte Medaille blieb aus. Über 50 m Freistil belegte sie in 0:30,0 einen unglücklichen vierten Platz.

Am Sonntag starteten dann die jüngeren Jahrgänge in Höchst. Stefanie Hammel (85) konnte nach einer Mandeloperation noch nicht wieder an den Start gehen. So vertraten Katrin Junker (82) und Tim Geilfus (24) die 07-Vereinsfarben.

Für Katrin Junker war es im Jahrgang 1982 mit starker Konkurrenz aus Dillenburg und Frankfurt schwer, in die Medaillentränge zu kommen. Für sie zählte die Teilnahme und persönliche Steigerung in ihren einzelnen Starts. Sie setzte ihren Aufwärtstrend der Bezirksmeisterschaften fort und steigerte sich in 100 m Rücken auf sehr gute 1:18,93 und schwamm sich mit dieser Zeit unter die zehn Besten von Hessen. Auch auf der 50 m Strecke verbesserte sie sich auf 0:37,17. Die 100 m Lagen beendete sie in 1:23,02.

Der einzige männliche Teilnehmer des TV 07 war Tim Geilfus (84), der trotz weniger Trainingseinheiten Steigerungen zu verzeichnen hatte. - Ergebnisse: Maike Geilfus (81): 100 Rücken (1:15,89), 200 Freistil (2:26,03), 50 Freistil (0:30,08); Katrin Junker (82): 100 Rücken (1:18,93), 50 Rücken (0:37,17), 100 Lagen (1:23,02); Tim Geilfus (84): 200 Freistil (2:38,30), 100 Rücken (1:25,00), 50 Rücken (0:38,43), 100 Lagen (1:25,58).